

Rheinau*News*

Mitglieder-Informationen Tennisclub Buchs



Ausgabe 26, **2016/17**

Aktuellste Infos immer unter:
www.tc-buchs.ch

ALEX PROFITIERT VON DER DELTA BEST FRIENDS CARD. UND DU?

IHRE VORTEILE:

- Punkte sammeln und Einkaufsgutscheine erhalten
- Informationen zu Trends
- Geburtstags-Überraschung
- Alle Serviceleistungen gratis von Gratis-Abholbus bis Kinderparadies



CHRISTA & ALEX
DELTA BEST FRIENDS

KOMMEN SIE ALS KUNDE, GEHEN SIE ALS FREUND.

Delta Möbel AG, Rütistrasse 5, 9469 Haag, A13 Ausfahrt Haag, Tel. +41 (0)81 772 22 11, info@delta-moebel.ch

delta-moebel.ch  

REDAKTIONELLES

Offizielles Organ des TC Buchs

Redaktion: Vorstand, Hans Rothenberger
Erscheinung: 1-mal jährlich
Ausgabe 26: von Ende Januar 2017
Auflage: 230
Druck: Copydruck, Altstätten

VORWORT

Liebe Mitglieder des Tennisclubs Buchs, liebe Tennisfans

Die 26. Ausgabe der Rheinau News halten Sie in Ihren Händen! Toll, dass wiederum viele treue Inserenten unser Vereinsbulletin unterstützen. Ein grosses Dankeschön an alle Sponsoren im Namen des gesamten Tennisclubs! In den vorliegenden Rheinau News sind die Einladung zur Hauptversammlung und gleichzeitig die Traktandenliste dazu abgedruckt, es sind die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder darin zu finden und das Ganze ist mit Fotos der vergangenen Saison umrahmt. Wir wünschen viel Spass beim Lesen!

INHALT

1. Traktandenliste der GV 2017
2. Protokoll der GV 2016
3. Jahresberichte
4. Sport-verein-t
5. Jahresrechnung 2016
6. Revisorenbericht 2016
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2017
14. Jahresprogramm 2017
15. Varia, Umfrage
16. Eintritte Aktivmitglieder im Jahr 2016
17. Organisation
18. Swiss Tennis Ranking

Einladung

Liebe Mitglieder des TC Buchs

Wir laden Euch herzlich zur GV 2017 ein.

Termin: Samstag, 4. März 2017 um 19.30 Uhr

Ort: L.A. Sport- & Music-Bar, Gewerbestrasse 2, 9470 Buchs

Müntener & Thomas

Personalsuche und Kaderselektion

Jobangebote für Fach- und Führungskräfte

www.job-online.ch



swissstaffing®

Müntener & Thomas Personal- und Unternehmensberatung AG

CH-7000 Chur, Telefon +41 81 257 15 00, info.chur@job-online.ch

CH-9471 Buchs, Telefon +41 81 750 52 32, info.buchs@job-online.ch

PROGRAMM

Generalversammlung und anschliessend vom Club of-feriertes Nachtessen und gemütliches Beisammensein.

1. TRAKTANDENLISTE DER GV VOM 4. MÄRZ 2017

1. Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der GV 2016
3. Jahresberichte 2016
 - a) Präsident
 - b) Spielleiter
 - c) Juniorenleiter
 - d) Platzchef
 - e) Restaurantbetrieb
4. Sport verein-t
5. Jahresrechnung 2016
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2017
14. Jahresprogramm 2017
15. Varia, Umfrage



2. PROTOKOLL DER GV 2016

Samstag, 27. Februar 2016
L.A. Sport- & Music-Bar, Buchs SG

Traktanden

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der GV 2015
3. Jahresberichte 2015
4. Sport-verein-t
5. Jahresrechnung 2015
6. Revisorenbericht
7. Statuten- und Reglementsänderungen
8. Wahlen
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern
10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands
11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite
12. Festlegung der Mitgliederzahl
13. Budget 2016
14. Jahresprogramm 2016
15. Varia, Umfrage

Anwesend

Vorstand

Christoph Steuble	Präsident
Hansruedi Scheurer	Kassier
Lukas Bachmann	Spielleiter 1
Markus Hofmänner	Juniorenleiter/Vizepräsident
Werner Göldi	Platzchef
Daniel Rhyner	Presse/Information
Fabian Oeler	Aktuar

Mitglieder (gemäss Präsenzliste)

Entschuldigt:

Antonio Martins	Spielleiter 2
-----------------	---------------

Mitglieder (gemäss Abwesenheitsliste)

Ehrengäste:

Senn Heini mit Ehefrau	Vertreter Ortsgemeinde Buchs
Bucher Hansruedi	Vertreter Stadtrat Buchs

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident eröffnet die Generalversammlung (GV) 2016 und heisst alle anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Besonders begrüsst er die Gäste Heini

Senn, Präsident der Ortsgemeinde Buchs, und seine Ehefrau Antoinette, sowie Hansruedi Bucher, Vertreter des Stadtrates Buchs. Sein Dank geht an Bruno und Annelies Good, dafür dass der Tennisclub Buchs (TCB) die GV zum zweiten Mal in Folge in der L.A. Sport- & Music-Bar, Buchs SG, durchführen darf.

Gemäss Präsenzliste sind 45 stimmberechtigte Aktivmitglieder und 5 Passivmitglieder anwesend, womit das absolute Mehr 23 beträgt.

Als Stimmzähler stellt sich Damir Rajic zur Verfügung. Er wird mit Applaus bestätigt.

Die auf Seite 3 der RheinauNews abgedruckte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der GV 2015

Das Protokoll der GV vom 28. Februar 2015 ist auf den Seiten 4 – 9 der RheinauNews aufgeführt. Der Präsident dankt dem Aktuar für die Protokollführung.

Das Protokoll der GV 2015 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

3. Jahresberichte 2015

Die Jahresberichte sind in den RheinauNews abgedruckt und werden teils von den Vorstandsmitgliedern ergänzt.

So erwähnt der Präsident, dass für ihn die Rheinau Jam sowie die gemütlichen Abende seine Highlights waren. Mit dem Tod der langjährigen Clubbeizerin und der guten Seele Barbara Rothenberger, sowie mit Anton Zünd, welcher Präsident des TCB in den Jahren 1956–1965 war, gab es leider auch Momente, die nicht so toll waren. Für Barbara Rothenberger wird ein kurzer Moment innegehalten. Der Präsident dankt nochmals Anton Zünd für das Vermächtnis, welches der TCB von ihm erhalten hat.

Der Spielleiter 1 lässt die anwesenden Mitglieder an die Einzel- und Doppelclubmeisterschaften zurück erinnern und zeigt nochmals die Sieger auf. Bei den Frauen konnten infolge zu wenigen Anmeldungen keine Einzelclubmeisterschaften durchgeführt werden, was sehr schade war. Für Ideen wie dieses Problem gelöst werden könnte, steht der Spielleiter 1 sehr gerne zur Verfügung. Die Mixed- und Doppelclubmeisterschaften waren nach ihm zwei sehr gute Events. Zum Schluss zeigt er noch kurz die Verschiebungen der Interclubmannschaften für das

nächste Jahr auf. So werden die Aufstiege vom Team Mario Rajic in die 2. Liga und vom Team Ilka Tschirky in die 1. Liga mit Applaus gewürdigt.

Der Juniorenleiter erwähnt nochmals das erfolgreiche Jahr der Junioren sowie das PULCINO Kindertraining, welches letztes Jahr mit Fred Illich entwickelt wurde. Er dankt den anwesenden Anne Roth, Celine Hofer und Flurina Marquart für ihre geschätzte Arbeit und ihren Einsatz. Die anwesenden Mitglieder würdigen dies ebenfalls mit Applaus.

Der Platzwart dankt ebenfalls allen Beteiligten für ihren Einsatz und weist nochmals auf das Einrichten der Plätze am 19. März 2016 hin. Am Ende der GV wird er noch einige Bilder vom Aufbau der neuen Tribüne mittels Slideshow zeigen.

Zum Schluss erklärt der Präsident, dass mit Barbara Rothenberger eine Person von uns gegangen ist, welche für den Club vollen Einsatz geben und alles getan hat. Ihr Verlust sitzt auf jeden Fall tief. Da aus Sicht des Vorstandes das Beizerleben jedoch weitergehen muss, war man bestrebt, eine geeignete Nachfolgelösung zu suchen. Der Vorstand ist nun froh, dass mit Ruth Junginger eine optimale Lösung und würdige Nachfolgerin gefunden werden konnte. Er hofft, dass die Versammlung damit einverstanden ist und genehmigen kann. Die anwesenden Mitglieder würdigen dies mit Applaus.

4. Sport-verein-t

Wie bereits auf der Homepage und in den RheinauNews erwähnt, wurde das Qualitätslabel «Sport-verein-t» für den TCB um drei weitere Jahre verlängert. Den Aktuar hat dies persönlich sehr gefreut, da es mit mehr Aufwand verbunden war, als er gedacht hatte. Mit der Unterstützung von Peter Büchler wurde es schlussendlich erfolgreich gemeistert. Deshalb gibt es vom Aktuar nochmals ein megagrosses Dankeschön an Peter Büchler

für dessen Einsatz und Hilfe. Mit dem erhöhten Sport-Toto-Beitrag für den Neubau unserer Tribüne sieht man jetzt schon, dass sich der Aufwand gelohnt hat.

Anschliessend zeigt der Aktuar nochmals kurz die Ziele und Nutzen für den TCB sowie die vom Vorstand für den Verein unterzeichnete Charta (Ehrenkodex) auf und erläutert was der TCB im abgelaufenen Jahr für konkrete Aktionen im Sinne von «Sport-verein-t» durchgeführt hat.

5. Jahresrechnung 2015

Bezüglich der Jahresrechnung verweist der Kassier auf die Bilanz und Erfolgsrechnung auf den Seiten 28 und 29 der RheinauNews. Es freut ihn sehr, dass es dem Verein finanziell noch gut geht und der TCB mit dem Neubau der Tribüne eine tolle Sanierung machen konnte. Leider ist es aber immer noch so, dass die Anzahl der Vereinsmitglieder von Jahr zu Jahr abnimmt.

Von den anwesenden Mitgliedern wird keine Frage zur Jahresrechnung 2015 gestellt.

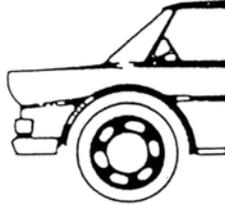
6. Revisorenbericht

Als Revisoren sind Schreiber Wolfgang und Thomas Mächler im Amt. Letzter erläutert dass die Revision am 12. Januar 2016 durchgeführt wurde und sie vorgängig vom Kassier alle benötigten Unterlagen erhalten haben. Sie konnten feststellen, dass die gesamte Buchhaltung sehr umfangreich ist, sämtliche Unterlagen vorhanden sind, alles übereinstimmt und der Kassier pflichtbewusst arbeitet. Deshalb ein grosser Dank von ihnen an den Kassier. Thomas Mächler stellt den Antrag an die Versammlung, die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen und den Kassier sowie den Vorstand zu entlasten. Dies wird von der Versammlung einstimmig durch Handheben getan.





Sieht Ihr Auto nach einem Unfall aus zum Heulen,
die Spenglerei Good repariert wieder alle Beulen!



Auto-Spenglerei Good

Gewerbestr. 2 9470 Buchs
Telefon 081 756 62 82

B L U M E N
KEUSCH

für alles was
grünt und
blüht!



BLUMEN KEUSCH AG · GRÜNAUSTRASSE 15
9470 BUCHS · TELEFON 081 750 55 66 · FAX 081 750 55 67



7. Statuten- und Reglementsänderungen

Es sind keine Statuten- und Reglementsänderungen pendent.

8. Wahlen

8.1 PRÄSIDENT

Christoph Steuble tritt als Präsident aus dem Vorstand aus. Als Gründe nennt er die zeitliche Belastung durch Arbeit, Studium und Politik. Für ihn hat sich die Frage gestellt, wo er am besten kürzer treten kann, die Dynamik aber weiterhin bestehen bleibt. Für ihn trifft dies im TCB zu. Er ist der Meinung, dass mit Markus Hofmänner die richtige Person als Nachfolge vorgeschlagen werden kann und hofft, die Versammlung sieht dies genauso.

Markus Hofmänner wird einstimmig mit Handheben gewählt. Er dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und ist zuversichtlich, dass es gut kommt. Er freut sich auf die nächste Saison und bedankt sich für die Wahl.

8.2 VORSTAND

Antonio Martins tritt als Spielleiter 2 aus dem Vorstand aus. Als Nachfolge kann Orlando Schlegel vorgeschlagen werden. Den Präsidenten freut es, dass mit Orlando eine

junge, tolle und motivierte Person gefunden werden konnte.

Orlando Schlegel wird ebenfalls einstimmig mit Handheben gewählt.

8.3 REVISOREN

Bei den Revisoren finden keine Wahlen statt. Die Position des Ersatzrevisors ist immer noch vakant.

9. Ernennungen von Ehrenmitgliedern

Ernennungen von Ehrenmitgliedern gibt es dieses Jahr keine.

Für ihren Einsatz im und um den TCB werden folgende Personen mit einem Präsent geehrt.

Oskar Fischer und Dölf Tschirky für ihre Holzungsarbeiten um die Tennisanlage

Mario Rajic für seine Arbeit an unserer Internetseite www.tc-buchs.ch

Peter Büchler und Fabian Oeler für ihren Einsatz um «Sport-verein-t»

Der Präsident dankt an dieser Stelle dem Vorstand für die tolle Saison und den Rückhalt und überreicht Ihnen eine Torte mit dem TCB-Logo als Verzierung oben drauf.

10. Anträge der Mitglieder und des Vorstands

Anträge der Mitglieder an die ordentliche GV müssen dem Vorstand bis zum Ende des vorangehenden Kalenderjahres schriftlich mitgeteilt werden. Es sind keine Anträge eingegangen.

Anträge vom Vorstand gibt es ebenfalls keine.

11. Festlegung der Beiträge, Gebühren und Kredite

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge für das kommende Jahr wie folgt zu belassen:

Aktive	Fr. 260.–
Junge Erwachsene bis Alter 25	Fr. 130.–
Junioren bis Alter 18	Fr. 65.–

Junioren, deren Eltern oder der allein erziehende Elternteil Aktivbeiträge bezahlen, sind vom Jahresbeitrag befreit.

Passivbeitrag	Fr. 50.–
Gönnerbeitrag	Fr. 25.–
Schnupperabonnement (einmalig)	Fr. 100.–
Garderobekasten	Fr. 10.–

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennispielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.– (Gäste zahlen Fr. 10.–)

Mit dem Gönnerbeitrag sind keinerlei Rechte gegenüber dem Club verbunden.

Ohne Diskussion stimmt die Versammlung den Beiträgen zu.

12. Festlegung der Mitgliederzahl

Der Vorstand schlägt vor, die festgelegten Limiten unverändert zu belassen. Die Versammlung stimmt der Beibehaltung der Limite von 260 Aktivmitgliedern und 110 Junioren zu.

13. Budget 2016

Das Budget ist in den RheinauNews auf Seite 29 abgedruckt. Der Kassier erläutert, dass es analog den letzten

Jahren erstellt wurde. Das Budget sei vorsichtig gehalten, aber sicher erreichbar. Der Kassier äussert den Wunsch, man solle doch jeweils auch bei Regen am Mittwoch- und Freitagabend das Beizli besuchen kommen. Da wir eine tolle Anlage haben, lädt es auch zum Verweilen bei schlechtem Wetter ein.

Die Versammlung heisst das Budget ohne Diskussion einstimmig gut.

14. Jahresprogramm 2016

Die bereits bekannten Termine sind in der RheinauNews auf Seite 31 aufgeführt. Wie an der letztjährigen GV gewünscht, wurde neu der Tennisplausch vom Dienstag nachmittag ins Programm aufgenommen. Änderungen und Nachträge werden laufend unter www.tc-buchs.ch publiziert.

Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

15. Varia, Umfrage

Der Vizepräsident dankt dem abtretenden Präsidenten für seine Zeit als Präsident, wünscht im weiterhin alles Gute und überreicht ihm zum Schluss als Dankeschön für seinen Einsatz ein Präsent.

Der Vizepräsident teilt den anwesenden Mitgliedern noch mit, dass man sich gerne mit Ruth Junginger in Verbindung setzen kann, sollte jemand Interesse haben, an einem Mittwochnachmittag beim Juniorentraining zu wirken. Da es immer wieder Eltern gibt, die ihren Kindern beim Trainieren zusehen, wäre es doch schön, wenn das Beizli geöffnet werden könnte.

Hansruedi Bucher überbringt vom Stadtrat Buchs seine Grüsse. Er teilt mit, dass sich der Stadtrat freut, mit dem TCB einen aktiven Verein zu haben, welcher sich sehr für die Jugend einsetzt. Der Stadtrat wünscht dem TCB eine erfolgreiche Saison und dankt für den Einsatz.

Der Präsident dankt zum Schluss allen fürs Erscheinen, wünscht einen schönen Abend und guten Appetit und schliesst die GV um 20.35 Uhr.

Für das Protokoll:

Fabian Oeler





WETTERUNABHÄNGIG DEN GARTEN GENIESSEN

Sie möchten Ihre Terrasse so oft wie möglich nutzen und geniessen? Mit dem bedienungsfreundlichen Glasdachsystem TERRADO und der integrierten Beschattung kein Problem. Diese bieten Ihnen das ganze Jahr über Schutz vor Sonne, Regen und Schnee und sind vielfältig erweiterbar.

Erleben Sie jetzt das Glasdachsystem TERRADO und viele andere Produkte in unserem Ausstellungsraum in Buchs. Wir freuen uns auf Sie.

TR I E T
STOREN AG

Langäulistr. 37 • 9470 Buchs • Tel. 081 740 50 55 • www.trietstoren.ch



Sie punkten im Sport. Wir als Partner für Versicherungen und Vorsorge.

Jan Gantenbein, Versicherungs- und Vorsorgeberater, M 079 229 24 23

Generalagentur
Buchs-Sargans
Rainer Kostezer
mobiliar.ch

die Mobiliar

Feuer und Flamme für Ihre Anliegen!

Welches Heizsystem Sie auch immer wählen: Gas, Öl, Wärmepumpe, Fernheizung oder Holz/Pellets – wir planen, realisieren und warten alle Anlagen 100% professionell. Denn Ihre Zufriedenheit ist unser Gewinn!

 **EGGENBERGER**
HAUSTECHNIK

Eggenberger Haustechnik AG

Heizung · Sanitär

Bühlstrasse 15, 9470 Buchs

Telefon 081 756 21 73, Fax 081 756 14 83

3. JAHRESBERICHTE 2016

3. a) PRÄSIDENT

Liebe Tennisclubmitglieder

Nun ist die Saison 2016 auch schon wieder Geschichte. Ich selber habe sehr viele schöne Momente auf unserer einzigartigen Clubanlage geniessen können. Einerseits ist mein Amt mit Verantwortung und Pflichten verbunden. Andererseits ist es für mich auch ein Privileg, diesen Club zusammen mit unserem engagierten Vorstand und euch Mitgliedern in die Zukunft zu führen. Ich habe in meinem ersten Jahr als Präsident sehr viel Wohlwollen, Unterstützung und Dankbarkeit erfahren dürfen. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für euer Vertrauen in mich und den Vorstand bedanken. Von mir aus könnte es schon wieder April sein und die nächste Saison beginnen. Schauen wir aber zuerst nochmals kurz auf die vergangene Saison zurück.

VORSTAND

Die Arbeit im Vorstand ist zielorientiert, konstruktiv und bereitet grosse Freude. Die einzelnen Ressorts werden durch die Vorstandsmitglieder sehr gut geführt. Leider verlässt uns Fabian Oehler auf die GV hin. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für deinen grossen Einsatz als Aktuar und Verantwortlicher des Ressorts sport-verein-t bedanken. Wir sind froh, dass du uns jedoch in der rückwärtigen Arbeit weiterhin zur Verfügung stehst. Es freut mich, dass wir für den Juniorenbereich Damir Rajic vorschlagen können. Ebenfalls freut es mich, dass sich Peter Buehler für das Ressort sport-verein-t zur Verfügung stellt. Er wird gemäss den Statuten von sport-verein-t jedoch nur sporadisch an den Vorstandssitzungen teilnehmen und ist nicht gewähltes Vorstandsmitglied.

RÜCKBLICK SAISON 2016

Das Jahresprogramm sieht jeweils sehr straff aus. Im Vorstand merken wir es besonders dann, wenn wir zusätzlich noch für einen Clubanlass oder eine private Feier auf unserer Clubanlage angefragt werden und wir feststellen, dass einzig über die Sommerferienzeit noch nichts los ist. Und so fühlt es sich dann auch während der Saison an. Wer aktiv an unserem Clubleben teilnimmt, der verbringt wöchentlich mehrere Stunden auf unserer Clubanlage, im Beizli oder auf dem Tennisplatz – und das ist gut so. Ich bin überzeugt, dass wir Saison für Saison ein tolles Jahresprogramm haben. Leider stelle ich fest, dass es noch viele Clubmitglieder gibt, die zwar in unserer Mitgliederkartei aufgeführt sind, ich sie jedoch noch nie an einem Clubanlass oder auf dem Platz gesehen habe. Wenn sich jetzt der eine oder andere angesprochen fühlt und sich überlegt nächste Saison vermehrt an einem Freitagabend oder einem der Clubanlässe vorbeizukommen, so kann ich ihn nur ermutigen, dies zu tun. Mich freut es jeweils besonders, wenn ich wieder neue Gesichter sehe.

Diese Saison waren wir besonders auf viele Helfer angewiesen, die den gemütlichen Teil in unserem Club möglich machen – unsere Beizer. Ruth hat grossen Anteil daran, dass wir ohne Unterbruch jeweils am Mittwoch und Freitag Beizer hatten, die uns mit Getränken und feinen Speisen versorgt haben. Dieses Engagement der vielen freiwilligen Helfern steht für mich sinnbildlich für unseren Verein. Wir packen an und unterstützen uns gegenseitig. Vielen Dank Ruth und allen Beizern für euren tollen Einsatz.

Ein grosses Highlight war auch dieses Jahr die Rheinau-Jam. Am Freitagabend der Doppelclubmeisterschaft heizten uns zwei Live-Bands und ein DJ so richtig ein.





Sogar das Bier konnte nicht mehr genügend gekühlt werden. Aber dieser Umstand tat der Stimmung keinen Abbruch und es wurde bis in die Morgenstunden gefeiert und getanz. Vielen Dank Christoph, Lukas und eurem Team für die grosse Arbeit. Auf eine Neues im 2017!

AUSBLICK SAISON 2017

Ich möchte in meinem Bericht aber auch schon auf die neue Saison blicken. Mir ist es ein Anliegen, nicht in der Vergangenheit zu schwelgen, sondern die Zukunft aktiv und engagiert anzugehen.

Aus dem Rückblick 2016 ist zu entnehmen, dass wir besonders im Bereich «Gewinnung neuer Clubmitglieder» und «aktives Clubleben» noch Arbeit vor uns sehen. Mitgliederschwund ist nicht erst seit der letzten Saison ein Thema, sondern ist seit rund 10 Jahren ein Fact. Die Zukunft unseres Vereins hängt stark damit zusammen, wie es uns gelingt, diesem Trend entgegen zu wirken und neue Mitglieder zu gewinnen. Dies ist einerseits Aufgabe des Vorstandes, andererseits jedoch auch Aufgabe jedes einzelnen Mitglieds unseres Vereins. Die Gedanken des Vorstandes gehen dahin, in den Printmedien noch vermehrt präsent zu sein und zu prüfen, ob wir als Verein wieder einmal am Buchserfest präsent sein wollen. Ebenfalls ist es uns ein Anliegen, als Verein bei anderen Sport- und Gesellschaftsanlässen präsent zu sein und

Werbung für uns zu machen. Für englischsprechende Interessenten werden wir auf der Website eine Kontaktperson angeben, die auf Englisch erste Informationen zum Club geben kann – die Eintrittsschwelle soll niedrig gehalten werden. Die Wahrnehmung eines aktiven Clublebens hilft, neue Mitglieder einzuladen auch dabei zu sein und wir sind überzeugt, dass dies Kreise über unseren Verein hinweg zieht. Daher ist es uns ein grosses Anliegen, dass sich jeder von euch inspirieren lässt, ein aktives Clubmitglied zu sein, dass spürbar ein Teil unseres Vereins ist.

Ich freue mich auf eine schöne, ereignisreiche Saison 2017, in welcher ich altbekannte und neue Gesichter an unseren Anlässen begrüßen darf.

Euer Präsident
Markus Hofmänner



Metzgerei

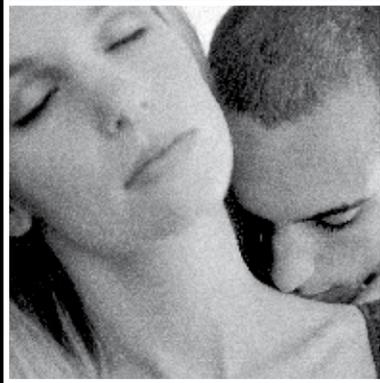
LIPPUNER

Fleisch & Wurst

Wiedenstrasse 19
9470 Buchs
Telefon 081 756 12 36
Telefax 081756 25 42



Mode & Trends für Sie
Bahnhofstrasse 31
CH - 9470 Buchs



TORSO

www.torso-mode.ch MyStyle

Mode für Sie & Ihn
Bahnhofstrasse 17
CH - 9470 Buchs

Modetrends für Sie
Mühleholzmarkt
FL - 9490 Vaduz



Tennishalle Grabs • Werdenstrasse • CH-9472 Grabs
Tel. 081/771 33 29 • Fax 081/771 33 18 • Mobil 079/610 43 17

3. b) SPIELLEITER WETTKAMPF

Die Saison 2016 brachte vor allem im organisatorischen Bereich einige Änderungen mit sich. Die Ämter Spielleiter 1 und 2 sind neu unterteilt in die Ämter Spielleiter Wettkampf und Spielleiter Verein.

Der Spielleiter Wettkampf ist dabei für die Clubübergreifenden Wettkämpfe, wie beispielsweise den Interclub, und die Lizenzierung der Vereinsspieler verantwortlich.

Aus sportlicher Sicht wurden uns nach einer extrem erfolgreichen Saison 2015 im Interclub und auch beim Rheinaucup die Grenzen aufgezeigt. Trotzdem durften wir uns auch über sportliche Höhepunkte, wie dem auf Anhieb erreichten Ligaerhalt der Mannschaft um Captain Mario Rajic, freuen.

RHEINAUCUP

Während im Vorjahr noch drei Kategorien durch Spieler des Tennisclub Buchs gewonnen wurden, konnten wir dieses Jahr keinen einzigen Turniersieger vorweisen. Auch wenn der Rheinau-Cup aus sportlicher Sicht für den Tennisclub Buchs wesentlich weniger erfolgreich war, gehört er nach wie vor sportlich und vor allem auch gesellschaftlich zu den Höhepunkten der Tennissaison.

Einmal mehr durfte der Tennisclub über 70 Spieler willkommen heissen. Es wurden in sieben Kategorien spannende Matches ausgetragen, welche zahlreiche Zuschauer anlockten.

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand bei Hans Rothenberger für die wiederum gelungene Organisation des Turniers, wie auch bei Ruth Junginger und dem gesamten Beizerteam für die geleistete Arbeit.

INTERCLUB

Zum ersten Mal wurde von den Captains ein Saisonziel für ihre Mannschaft gesetzt. Drei von sieben Mannschaften konnten ihre hochgesteckten Ziele erreichen oder teilweise sogar übertreffen:

- Herren 1. Liga aktiv (Lukas Bachmann)
Saisonziel: Ligaerhalt
Endresultat: 3. Platz (Abstiegsspiel gegen Engstringen gewonnen)
- Herren 3. Liga aktiv (Mario Rajic)
Saisonziel: 3. Platz
Endresultat: 2. Platz (Aufstiegsspiel gegen Wattwil verloren)
- Herren 3. Liga aktiv (Roland Müntener)
Saisonziel: 3. Platz
Endresultat: 5. Platz
- Herren 3. Liga aktiv (Patrick Schapper)
Saisonziel: 2. Platz
Endresultat: 4. Platz
- Damen 30+ 2. Liga (Ilka Tschirky)
Saisonziel: Ligaerhalt
Endresultat: 4. Platz (Abstiegsspiel gegen Hörnli Kreuzlingen verloren)
- Herren 45+ 3. Liga (Selim Shemsedini)
Saisonziel: 3. Platz
Endresultat: 6. Platz
- Herren 45+ 2. Liga (Werner Göldi)
Saisonziel: Ligaerhalt
Endresultat: 4. Platz (Abstiegsspiel gegen Eschen Mauren gewonnen)

Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei den Captains für Ihr Engagement und die selbständige und zuverlässige Organisation, welche die Teilnahme im Clubwettbewerb jedes Jahr von neuem ermöglicht.



Folgende Beiträge sind von den einzelnen Mannschaften eingegangen:

HERREN 1. LIGA AKTIV (LUKAS BACHMANN)

Spieler: David Göldi, Christoph Steuble, Markus Hofmänner, Christoph Müntener, Naveen Malik, Lukas Bachmann, Mike Tschudin, Florian Glaus

Die 1. Mannschaft des Tennisclub Buchs durfte gleich mit einem Heimspiel in die Saison starten. Leider konnte der Heimvorteil nicht genutzt werden. Bereits nach den Einzelnen zeichnete sich eine deutliche Startniederlage ab. Dank eines kämpferischen Einsatzes konnte das 3. Doppel noch gewonnen werden, wodurch der Saisonstart wie bereits im Vorjahr mit 2:7 verloren ging.

In der zweiten Runde des zweiten Jahres in der 1. Liga war es dann so weit. Das Team durfte mit einem Auswärtssieg den ersten Sieg in einem Gruppenspiel der 1. Liga feiern. Dank den Siegen in den stark besetzten Einzelpartien 4 bis 6 und zwei starken Doppelpartien 1 und 2 ging die Begegnung gegen den TC Belvoir ZH mit 4:5 an den TC Buchs.

Dank einem Kantersieg des TC Amriswil gegen den TC Belvoir ZH (9:0) war bereits im Voraus klar, dass Belvoir in der Endabrechnung den 4. Platz belegen wird. Ebenfalls klar war auch, dass der TC Buchs nur mit einem 2:7-Auswärtssieg in Oberglatt noch den zweiten Platz erreichen konnte. An diesem Vorhaben scheiterte Buchs klar mit einer 3:6-Niederlage. Es muss jedoch erwähnt werden, dass die Nummer 1 der Mannschaft, David Göldi, die Nummer 99 der Schweiz (N4) forderte, jedoch in einer hart umkämpften Partie mit 6:3 6:4 scheiterte.

Mit dem Erreichen des Teilziels (Platz 3) konnte sich der TC Buchs in der Abstiegsrunde das Heimrecht sichern. Für die Begegnung gegen den TC Engstringen wurden nochmals alle Kräfte mobilisiert, um das Saisonziel «Ligaerhalt» zu erreichen. Dank Siegen der Spieler Christoph Steuble, Markus Hofmänner, Naveen Malik und Christoph Müntener konnte der Grundstein dafür bereits in den Einzelpartien gelegt werden. Dank zwei weiteren Siegen der Doppelpaare Göldi/Steuble und Hofmänner/Müntener konnte der Ligaerhalt definitiv gesichert und das Saisonziel erreicht werden.

«WIR MACHEN
IHNEN EINE
GUTE FIGUR.»

helblingmode.ch

Helbling
Männermode Buchs

DAMEN 1. LIGA AKTIV (ILKA TSCHIRKY)

Angefragt, ob wir in die 1. Liga (am grünen Tisch) aufsteigen wollen, haben alle Teammitglieder klar ja gesagt. Voll motiviert haben wir gleich noch Winterclub in Unterwasser gespielt und dort hat sich Nicole Verling im Frühling eine Muskelverletzung zugezogen. Ausfall acht Wochen. Die Auslosung hat uns ins Zürcher Oberland «verschlagen». Mit Herrliberg, Maur und Küssnacht waren unsere drei Gegnerinnen Nachbarn.

Herrliberg, unser einziges Heimspiel, hat uns gleich gezeigt, dass jeder Ball wichtig ist. Drei Spiele wurden im dritten Satz entschieden. Leider zwei Mal zu unseren Ungunsten – 2:4 Endresultat.

Auswärts gegen Maur konnte einzig Petra ihr Einzel gewinnen. Das Doppel eins (Nadja und Petra) hat leider das Champions Tiebreak 7:10 verloren.

In Küssnacht mussten wir dann auch noch auf Nadja verzichten – Rückenprobleme. Petra, Ilka, Marianna und Daniela haben ihre Einzel gegen mindestens 2 Klassen höher klassierte Gegnerinnen verloren. Im Doppel konnten Daniela und Petra im Champions Tiebreak 10:3 gewinnen. Ein Punkt hat uns für den 3. Platz gefehlt – also Abstiegs spiel gegen einen 3. Platzierten.

Wieder auswärts gegen TC Hörnli Kreuzlingen, war das Wetter recht garstig. Trotz leichtem Nieselregen haben wir unsere Einzel draussen ausgetragen. Punkte haben wir keine gewonnen – die Spiele und die Gegnerinnen gut und nett.

Klar, wir sind wieder in der 2. Liga. Der Ausflug in „höhere Gefilden“ hat sich trotzdem gelohnt. Andere Gegnerinnen und interessante Spiele haben sich ergeben. Und ohne Verletzungen und vielleicht etwas mehr Losglück..... Wer weiss?

HERREN 2. LIGA AKTIV (MARIO RAJIC)

Die Mannschaft von Mario Rajic bestritt ihr erstes Spiel in der 2. Liga gegen Tübach auswärts. Die Mannschaft aus Tübach, welche im Vorjahr in der 1. Liga spielte, galt als klarer Gruppenfavorit. Trotzdem schaffte es Buchs SG, ein paar wichtige Punkte zu holen und verlor nur knapp mit 6:3. Dies war ein erstes Zeichen, dass selbst mit einer Mannschaft, die in der 1. Liga war, durchaus konkurriert werden kann.

Nach dieser Auswärtsniederlage spielte die Mannschaft gegen Falkensteig zu Hause. Mit einer starken Leistung konnte Buchs SG in der 2. Runde mit 6:3 gegen Falkensteig gewinnen.

In der dritten Runde erwartete Buchs SG eine sehr wichtige Hürde. Aufgrund des Regens musste das Spiel um eine Woche verschoben werden. Die anderen beiden Mannschaften der Gruppe führten ihre Spiele durch und so war für die Mannschaft von Mario Rajic ersichtlich, wie viele Punkte nötig waren, um als zweitplatzierte Mannschaft in der Gruppe den Ligaerhalt frühzeitig zu sichern und nicht um den Abstieg spielen zu müssen.

Der Gegner hiess Eschlikon. Mit einem 8:1-Sieg wäre Buchs SG sicherer Zweitplatziertes in der Gruppe und würde so um den Aufstieg spielen.

Eschlikon waren alte Bekannte, gegen die Marios Team bereits vor zwei Jahren gespielt hat und klar mit 9:0 verloren hat. Da es auch am Verschiebedatum regnete, musste das Spiel in die Tennishalle Widnau verlegt werden. Nach allen gewonnen Einzeln war die Ausgangslage sehr gut. Doch um sicher in der zweiten Liga zu bleiben, musste man auch mindestens zwei der drei Doppel gewinnen. Und auch das gelang den Buchser 2. Ligisten. Eschlikon wurde ohne Satzverlust mit einem deutlichen 9:0 besiegt und die 2. Liga war gesichert.

Beim Aufstiegsspiel konnte ohne Druck gegen Wattwil auswärts gespielt werden. Das Ziel des Ligaerhalts war bereits erreicht und ein Aufstieg in die 1. Liga war nicht im Sinne der Mannschaft. Trotzdem versuchte Team Mario alles, um gegen die stark besetzten Wattwiler noch ein paar Punkte zu holen. Die Mannschaft von Wattwil war jedoch klar überlegen. So verloren unsere Buchser das Aufstiegsspiel mit 9:0 und beendeten somit die Interclub Saison 2016.

HERREN 3. LIGA AKTIV (PATRICK SCHÄPPER)

Spieler: Thomas Oehler, Patrick Schäpper, Robin Egeter, Marc Eggenberger, Christian Sprecher, Thomas Solèr, Daniel Rhyner, Thomas Zäch, Simon Schwendener

In der ersten Runde der Saison 2017 durfte das Team noch pausieren. Mit ersten Vorkenntnissen über die Spielstärken der Konkurrenzteams musste das Team um Captain Patrick Schäpper nach Ruggell, dem Wohnort des Captains. Leider gelang es seiner Mannschaft in sportlicher Hinsicht nicht, ihren Captain am Wohnort

als eiskalten Strategen bekannt zu machen. Die Partie ging mit 8:1 verloren. Auch im zweiten Spiel der Saison musste das Team eine weitere Niederlage einstecken. 2:7 hiess es aus Sicht der Heimmannschaft gegen den TC Balterswil-Bichelsee. Gegen den Gruppensieger in Au konnte die Mannschaft ebenfalls nicht brillieren. Bekannt für ihren Kampfgeist und den ungebrochenen Willen der Mannschaft, konnten sie sich in der letzten Begegnung der Saison doch noch zu einem Sieg durchringen. Mit diesem Sieg konnten die Mannschaft um Patrick Schäpper den TC Rüthi auf den fünften Platz verdrängen und sicherte sich selber den vierten Platz.

HERREN 45+ 2. LIGA (WERNER GÖLDI)

Spieler: Büchler Peter, Germann Urs, Göldi Werner, Müller Cla, Rothenberger Christian, Rothenberger Hans, Schreiber Wolfgang

1. Runde: Frauenfeld 1 – Buchs SG, Sonntag, 8. Mai

Im Wissen, dass die Mannschaft aus Frauenfeld im letzten Jahr noch in der ersten Liga spielte, war eine taktische Mannschaftsaufstellung gefragt.

Die Gegner aber war so stark, dass wir im Thurgau trotz grossem Einsatz nur gerade zwei Punkte ergattern konnten. Hans Rothenberger, als Nr. 5 gesetzt, erfüllte die Erwartungen und Cla Müller auf der Nr. 2 übertraf diese sogar. Bei der Aufstellung der beiden Doppel haben wir uns wohl vertan und verloren beide.

Fazit: Die Spiele waren sehr fair, das Wetter an diesem Muttertag prächtig und die Bewirtung toll.

2. Runde: Buchs SG – Balgach, Samstag, 21. Mai

Bei schönstem Wetter erwartete man zuhause eine sehr starke Mannschaft aus Balgach. Es galt also auch diesmal, die Einzel auf den Nummern 3 – 5 zu gewinnen. Die auf 1 und 2 gesetzten Christian Rothenberger und Cla Müller konnten dem Druck ihrer Kontrahenten erwartungsgemäss nicht widerstehen und verloren klar in zwei Sätzen. Werner Göldi (3), Hans Rothenberger (4) und Urs Germann (5) hatten allesamt hart umkämpfte Dreisatz-Spiele. Hans Rothenberger konnte die Partie im 3. Satz klar für sich entscheiden. Die Fitness und Laufstärke von Captain Werner Göldi sollten eigentlich ein klarer Vorteil gegenüber seinem Gegner sein. Doch leider entschied dieser mit seinem druckvollen Spiel die Partie für sich. Der von Rückenschmerzen geplagte Urs Germann rettete sich nach fünf abgewehrten

Matchbällen ins Tiebreak des dritten Satzes, wo er noch 5:3 führte und dann aber doch noch 7:5 verlor. Die beiden Doppel wurden schon fast bedeutungslos, denn der Platz als Gruppenletzter war kaum mehr zu verhindern. Das Doppel 1 mit Cla und Werner konnte gegen das bärenstarke Doppel aus Balgach nur ein einziges Game gewinnen. Im Doppel 2 wehrten sich Hans und Peter tapfer gegen die Niederlage, verloren dann aber doch auch in zwei Sätzen. Die Moral direkt nach den Spielen war nicht berauschend, was dem gemütlichen Teil während und nach dem feinen Essen aber nichts anhaben konnte.

3. Runde: Buchs SG – Schaan FL, Samstag, 28. Mai

Das letzte Gruppenspiel gegen die Nachbarn aus Schaan war für Buchs unbedeutend, denn der letzte Gruppenrang war nicht mehr abzuwenden. Anders aber war es für Schaan, denn es ging noch um den 2. Platz und damit um die Chance für Aufstiegsspiele. Trotz grossem Einsatz der Buchser war am Schluss das Resultat mit 6:1 klar und für die Schaaner war der 2. Platz erreicht.

4. Runde, Spiel gegen den Abstieg:

Sonntag, 12. Juni, Eschen – Mauren

Erfreut, gegen den Abstieg nicht in Winterthur, sondern bei unseren Nachbarn Eschen-Mauren spielen zu dürfen, fuhren fünf motivierte Senioren bei idealem Tenniswetter ins Fürstentum Liechtenstein. Weil der Captain Werner Göldi und Urs Germann nicht dabei sein konnten, erklärte sich Wolfgang Schreiber spontan bereit, auszuhelfen. In den fünf Einzelspielen konnten nur Peter Büchler und Hans Rothenberger überzeugen und zwei Punkte holen. Der Druck stieg, weil der Liga-Erhalt nur mit dem Gewinn beider Doppel gesichert werden konnte. Die Erleichterung über das Schlussresultat 4:3 für Buchs war entsprechend gross. Die Senioren 45+ werden also auch in der Saison 2017 in der 2. Liga spielen. Deshalb durfte nach dem letzten Spiel entsprechend gefeiert werden.



Spielleiter Wettkampf
Lukas Bachmann



3. c) SPIELLEITER VEREIN EINZEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Mit 16 Anmeldungen bei den Herren und 9 Anmeldungen bei den Senioren konnte in diesen beiden Tableaus die Teilnehmerzahl vom Vorjahr nicht ganz erreicht werden. Dafür hatten wir bei den Damen zwei Anmeldungen, was letztes Jahr nicht der Fall war. Da das Wetter am Samstag nicht mitspielte, wurden alle Spiele am Sonntag durchgeführt.

Andreas Stucki konnte in der oberen Tableau-Hälfte mit Siegen gegen Patrick Schöpfer und Robin Egeter den Halbfinal erreichen. In einem packenden Spiel gegen Naveen Malik erreichte er souverän und ohne Satzverlust den Final.

In der unteren Hälfte des aktiven Tableaus konnten Dominik Schwendener sowie Vorjahres Finalist Markus Hofmänner souveräne Startsiege verbuchen. Da Markus Hofmänner vor dem Halbfinal mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte, spielten Romeo Scheurer und Dominik Schwendener um das letzte Finalticket. In einem umkämpften Spiel setzte sich Dominik in drei Sätzen durch. Im Finale setzte sich Andreas Stucki in zwei Sätzen durch und krönte sich als Clubmeister.

Bei den Senioren setzte sich der auf Nummer 1 gesetzte Thorsten Klamp gegen Peter Büchler und Hans Rothenberger bis ins Finale durch. In der unteren Hälfte

des Tableaus setzte sich Selim Shemsedini gegen Robert Polacek und Christian Rothenberger bis ins Finale durch. In einem emotionalen Finalspiel konnte Thorsten Klamp sich den Titel als Clubmeister bei den Senioren sichern da Selim im zweiten Satz aufgeben musste.

Der Vorstand bedankt sich bei den Organisatoren, dem Wirteteam, den Zuschauern und vor allem auch bei den Teilnehmern des Turnieres.

DOPPEL-CLUBMEISTERSCHAFT

Bei der Doppelclubmeisterschaft wurden dieses Jahr deutlich weniger Anmeldungen vermerkt. Leider konnten wir dieses Jahr keinen Doppelclubmeister in der Kategorie Damen ermitteln. Dafür gab es aber wieder die Kategorie Herren 45+. Ausserdem änderte sich dieses Jahr auch das Turniersystem in allen Kategorien. In jeder Kategorie gab es Gruppenspiele. In den Kategorien Herren 45+ und Herren spielten dann die Erstplatzierten der Gruppen um den Titel Clubmeister.

In der Kategorie Mixed gab es viele spannende Spiele. Die wohl meisten Sätze hatten Ingrid Schreiber und Robert Polacek gespielt. Sie mussten jeweils immer über den dritten Satz. Ihr engstes Spiel hatten sie gegen das Doppel Anneliese Burgäzzy und Christian Rothenberger. Doch Clubmeister wurde Karin Junginger und Markus Hofmänner. Karin Junginger gelang das Kunststück bei ihrem ersten Anlauf den Titel zu gewinnen. Den zweiten

Platz konnten sich mit einer starken Leistung das Doppel Marianna Ventura und Werner Göldi sichern.

In der Kategorie Herren 45+ gab es zwei Gruppen. In Gruppe A setzten sich Hans Rothenberger und Christian Rothenberger vor dem Doppel Urs Kaufmann und Selim Shemsedini durch. In der anderen Gruppe konnten sich Roland Rohrer und Bruno Berger einen Finalplatz vor Cla Müller und Werner Göldi sichern. Nun spielten Rothenberger/Rothenberger und Rohrer/Berger um den Titel, während Kaufmann/Shemsedini und Müller/Göldi um den dritten Platz spielten. Christian Rothenberger und Hans Rothenberger setzten sich im Final nach drei spannenden Sätzen erst im Tiebreak durch. Das Spiel um Platz 3 ging nach einer soliden Leistung an Urs Kaufmann und Selim Shemsedini.

Auch in der Kategorie Herren gab es zwei Gruppen. Das Doppel Christoph Steuble und Dominik Schwendener konnte sich in der Gruppe A den ersten Finalplatz sichern. Lukas Bachmann und Damir Rajic konnten sich nach einem Dreisatz-Sieg über Nino Düsel und Lorenz Heyder den zweiten Platz in der Gruppe sichern. Markus Hofmänner und Orlando Schlegel sicherten sich den Finalplatz, nachdem sie zweimal über den dritten Satz gehen mussten. Das Spiel um Platz drei ging nach einem Sieg über Lukas Bachmann und Damir Rajic und einer starken Turnierleistung an Naveen Malik und Romeo Scheurer. Nach einem starken ersten Satz von Markus Hofmänner und Orlando Schlegel, konnten Christoph Steuble und Dominik Schwendener sich steigern und mit 5:2 im zweiten Satz führen. Nach einer starken Aufholjagd und einem knappen Tiebreak konnten Markus Hofmänner und Orlando Schlegel doch noch den zweiten Satz gewinnen und Clubmeister werden. Markus Hofmänner gelang es so in zwei Kategorien Clubmeister zu werden.

NEUERUNG FÜR DIE DOPPELCLUBMEISTERSCHAFT 2017

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass bei Clubturnieren jeweils am Samstag grosses Interesse bei Spielern und Zuschauern herrscht. Am Sonntag liess die Zuschauerzahl meist etwas nach und auch die Spieler wollten möglichst bald wieder nach Hause. Aus diesem Grund wurde in diesem Jahr bereits nur noch am Freitag und am Samstag gespielt. Die Herausforderung dabei war, dass Spieler in mehreren Kategorien mitspielen konnten und dadurch am Samstag einer sehr hohen Belastung

ausgesetzt waren. Die Teilnahme in mehrere Kategorien wollen wir unbedingt auch in Zukunft ermöglichen und fördern. Daher haben wir entschieden, dass wir den Modus im nächsten Jahr nochmals etwas optimieren wollen. Der Modus mit den Gruppenspielen soll beibehalten werden. Allerdings werden die Gruppenspiele (2–4 Spiele pro Team) bereits vor dem Wochenende ausgetragen. Die Spieltermine werden durch die jeweiligen Spieler selber vereinbart. Ziel ist es, die Spiele über den Sommer, zwischen Einzel- und Doppelclubmeisterschaft, auszufragen.

Am Finalsamstag werden dann nur noch die «Finalspiele» gespielt. Das heisst, jedes Team hat am Samstag 1–2 Spiele, wodurch eine Teilnahme in mehreren Kategorien besser möglich ist. Bei Teilnehmern in mehreren Kategorien wird allenfalls ein Spiel bereits am Freitag gespielt.

Der Vorstand erhofft sich Folgendes:

- Teilnahme in mehrere Kategorien ohne Überbelastung der Spieler möglich, auch wenn nur an einem Tag gespielt wird.
- Höheres Interesse der Vereinsmitglieder, da nur noch an einem Tag gespielt wird und nicht das ganze Wochenende verplant wird.
- Ausgeglichene und für die Zuschauer spannende Finalspiele zwischen gleichstarken Mannschaften.
- Optimalere Planbarkeit der Finalspiele.
- Zudem kann der Sonntag als Ersatzdatum bei schlechtem Wetter eingesetzt werden.

Die Anmeldefrist für die Doppelclubmeisterschaft beginnt somit dieses Jahr bereits früher, da die Auslosung bereits an der Einzelclubmeisterschaft durchgeführt wird. Ziel ist es, die Doppelclubmeisterschaften für euch interessant zu machen – Für Verbesserungsvorschläge und Feedbacks sind wir immer dankbar. Wir freuen uns auf eine möglichst hohe Anzahl an Teilnehmern!

Spielleiter Verein
Orlando Schlegel





BÜCHEL

gut gebaut.

BÜCHELLOGISTIK

BÜCHELRECY

.TON

BÜCHEL 

SPEZIALTIEFBAU

BÜCHELSERVI

BÜCHEL



GARTENBAU

BÜCHELBETON

SPEZIALTIEFBAU

BÜCHEL

BÜCHELLOGISTIK

BÜCHELRECYCLING

Wilhelm Büchel AG · Gewerbestrasse 4 · CH-9470 Buchs

T +41 81 750 19 22 · F +41 81 750 19 29

www.buechelbau.com

3. d) JUNIORENLEITER TRAININGSBETRIEB

Es ist für mich jeweils eine grosse Freude wenn ich sehe, mit wie viel Engagement unsere Trainer die Junioren unseres Vereins trainieren und mit welchem Elan sie immer wieder mit neuen Ideen auf mich zukommen, die sie gerne umsetzen möchte. Es ist ein Privileg, ein solch professionelles und engagiertes Trainerteam im Verein zu haben. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Fredi, Anne und Celine bedanken. Ihr leistet einen sehr wichtigen Beitrag für unseren Verein.

Im Wintertraining 15/16 haben knapp 40 Kinder das Training in der Turnhalle Flös und in der Tennishalle Grabs besucht. Auf das Sommertraining hin wurde die langfristige positive Wirkung der guten Arbeit im Bereich unserer Jüngsten (Pulcino) sichtbar. Knapp 60 Kinder haben sich für das Training über die Sommermonate angemeldet. Dies ist verglichen mit dem Vorjahr ein Zuwachs von etwa 30%. Auch im zurzeit laufenden Wintertraining geniessen über 60 Kinder unser Training in der Turnhalle Flös und in der Tennishalle Grabs. Viele dieser Junioren kommen direkt aus den Pulcino Angeboten und werden nahtlos in das Juniorenttraining integriert.

Dieses Pulcino Angebot läuft weiterhin parallel zum Juniorenttraining. In den jeweils zeitlich begrenzten Kursen à 10 Trainings nehmen durchschnittlich zwischen 10 und 20 Kinder im Vorschulalter teil. Im aktuellen Kurs sind es sogar 30 Kinder.

INTERCLUB

Auch in dieser Saison war der Tennisclub Buchs mit zwei Mannschaften im Junioreninterclub vertreten. Die Mannschaft in der Kategorie 12jährig und jünger bestand aus Philipp Näf und Daniel Wildi. Die beiden Jungs haben ihre drei Partien klar gewonnen und ihre erste Interclubsaison auf dem 1. Platz mit einem Punkteverhältnis von 8:1 beendet. Auch die zweite Mannschaft war sehr erfolgreich. In der Kategorie 15jährig und jünger erspielten sich Lis und Sokol Shemsedini zusammen mit Altin Skenderi ebenfalls den hoch verdienten 1. Platz in ihrer Gruppe mit einem Punkteverhältnis von 9:0. An dieser Stelle gratuliere ich diesen Junioren nochmals ganz herzlich zu ihrem tollen Erfolg.

TENNISWOCHE

Zusammen mit Fredi, Celine und Alexander haben wir in diesen Sommerferien wieder einmal eine Tenniswoche durchgeführt. Die Teilnehmer haben die erste Sommerferienwoche täglich von 09.00–16.00 bei uns verbracht. Am Morgen standen jeweils drei Stunden Tennis auf dem Programm. Die 12 Teilnehmer wurden dabei im taktischen und technischen Bereich geschult und auch der spielerische Teil kam nicht zu kurz. Über Mittag bekochte uns Arianne Efthimiou jeweils mit einem tollen Menu, das vor allem auch den Kindern geschmeckt hat. Das Nachmittagsprogramm haben wir bewusst polysportiv gestaltet. Es standen folgende Aktivitäten auf dem Programm: Freibad, Boulderhalle, Kletterhalle und ein Abschlussturnier am Freitagnachmittag. Die Woche war ein grosser Erfolg und ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals bei allen, die zum Gelingen der Woche beigetragen haben.

CLUBMEISTERSCHAFT / KINDER- UND FAMILIENTAG

Mitte August konnten wir dieses Jahr bei tollem Wetter unsere Clubmeisterschaft und den Kinder- und Familientag gemeinsam durchführen. Zuerst massen sich die Junioren unseres Vereins in Gruppenspielen beim Tennis spielen. In der Zwischenzeit konnten ihre Geschwister zusammen mit Eltern, Grosseltern oder Verwandten den Postenlauf absolvieren, bei welchem Ausdauer, Kraft und Geschicklichkeit gefragt war. Vor dem Mittagessen hatten dann auch noch die Kinder welche am Tennisturnier teilgenommen haben die Möglichkeit, den Postenlauf zu absolvieren. Zum Zmittag gab es Hot-Dog und ein Kuchenbuffet. Und wenn dann die Kinder kaum Zeit haben, um das Mittagessen zu geniessen weil sie mit den Eltern sogleich wieder auf den Tennisplatz möchten, dann ist aus unserer Sicht alles richtig gelaufen. Nach dem Mittagessen war es wieder soweit, und das Rangverlesen in den Kategorien Tennis und Postenlauf fand statt. Es ist jeweils eine grosse Freude, die glänzenden Kinderaugen zu sehen, wenn sie ihren Pokal oder ihre Medaillen erhalten. Vielen Dank allen Helfern, damit dieser tolle Anlass durchgeführt werden konnte.

Juniorenleiter
Markus Hofmänner



3. e) PLATZCHEF

PLÄTZE UND PLATZPFLEGE

Dieses Jahr begannen die Aktivitäten auf unserer Tennisanlage schon im Januar. Die Firma Büchel AG errichtete die Baustelleninstallation für den Tribünenbau und lieferte die zahlreichen Betonstufenelemente. Am 8. Februar war Baubeginn. Nach den Aushubarbeiten versetzten die Spezialisten Element um Element millimeter- genau in die Böschung. Nach einem kurzen wetterbedingtem Unterbruch wurden nach zwei Wochen das letzte Element versetzt. Anschliessend folgten die Pflasterungs- und Umgebungsarbeiten. Schliesslich übergab die Bauunternehmung anfangs März termingerecht das gelungene Bauwerk dem Club.

Am 19. März 2016 führte der Tennisclub mit einer stattlichen Anzahl freiwilligen Helfern den obligatorischen Frühjahrsputz durch. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Einige Tage später war schon der Platzbauer auf der Anlage, die Firma Joseph Tennisplatzbau AG führte die alljährliche Frühjahrsüberholung durch. Nur wenige Tage später konnte ich die Tennisplätze für den Spielbetrieb freigeben.

2017 findet das Einrichten der Anlage an folgendem Datum statt:

Samstag, 25. März 2017

09.00 Uhr

bei relativ guter Witterung

Als Verschiebedatum ist der nächstfolgende Samstag (1. April 2017) vorgesehen.

Infos findet Ihr unter: [www tc-buchs.ch](http://www.tc-buchs.ch)

CLUBHAUS UND UMGEBUNG

Eine sehr wichtige Person für unser Club ist Brigit Schnider die seit Jahren für die Sauberkeit unseres Clubhauses zuständig ist. Von uns allen kaum bemerkbar, reinigt sie frühmorgens das ganze Clubhaus zu unser vollsten Zufriedenheit. Herzlichen Dank «Brigit». Für die Plätze, die Umgebung und die laufend anfallenden Reparaturarbeiten war der Schreibende zuständig.





Mitte Juli hatten wir es noch mit einem grösseren Schaden zu tun. Die alte Kühlanlage vom Buffet war defekt und es lohnte sich nicht mehr diese zu reparieren. Der Vorstand musste schnell entscheiden und beschloss die Anlage zu ersetzen. Die Kosten betragen gemäss Offerte und Abrechnung 3200.00 Franken.

PLÄTZE ABSCHLIESSEN UND PFLEGEN

Die Plätze sind nach dem Spielen abzuschliessen, Schlüssel sind beim Kassier Hansruedi Scheurer gegen ein Depot-Geld erhältlich.

TIPPS FÜR UNSERE PLÄTZE

- Gebt den Plätzen bei Trockenheit viel Wasser.
- Der benutzte Platz muss nach dem Spiel mit dem Besen/Netz abgezogen werden.
- Schliesst bitte die Türen und Fenster des Clubhauses ab.
- Löscht beim Verlassen des Clubhauses alle Lichter.
- Versorgt die Namensschilder ins Haus, auch wenn es nicht die eigenen sind.
- Räumt Gläser, Flaschen, Geschirr ab.
- Meldet mir Defekte irgendwelcher Art, damit sie behoben werden können.

VERSCHIEDENES

Zum Thema «Verschiedenes» danke ich Allen herzlich die sich dafür einsetzten, dass unsere Anlage immer in einem sauberen Zustand anzutreffen ist.

Für die kommende Saison wünsche ich Euch eine gesundes und erfolgreiches 2017.



Der Platzchef
Werner Göldi

3. f) RESTAURANTBETRIEB

Liebe Clubmitglieder, Liebe Gäste

Anfang Saison stand ich vor einer grossen Aufgabe, bei der ich nicht sicher war, ob ich diese auch meistern kann. Denn Barbara hatte unser Clubhaus über 20 Jahre mit links geführt und wusste genau, welche Aufgaben zu meistern sind. Die Gäste wurden sehr gerne von ihr bewirtet und sie verbrachten gerne ihre Freizeit auf unserer Anlage beim Tennisclub Buchs. Ich hatte sie an diversen Anlässen schon einige Jahre dabei unterstützt, wusste aber auch nicht, was sie noch alles im Hintergrund dafür machte.



Also stellte ich mich meiner Aufgabe und legte los. Hans Rothenberger jun. unterstützte mich noch bei den ersten Einkäufen und stand mir bei Fragen oder Unklarheiten zur Seite. Besten Dank.

Mein Ziel war es, die Beizerliste bis Ende Saison zu füllen, damit die Clubmitglieder auch wussten, dass jeden Mittwochnachmittag, Mittwochabend und Freitagabend die Clubbeiz offen ist und Sie bei trockenem Wetter immer bewirtet werden. Zahlreiche Mitglieder und Helfer hatten sich bei mir gemeldet und so konnte ich die Beizerliste in Kürze füllen. Darüber habe ich mich sehr gefreut. So konnte ich mich während der Saison auf die Arbeiten im Beizli konzentrieren und musst nicht noch nach Beizer suchen. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals recht herzlich bei allen Helfern bedanken. Es gab einige Beizer die währen der Saison mehrmals für euer Wohl gesorgt haben und auch immer was Feines zum Essen anboten. Ohne diese vielen Helfer könnte ich die Aufgabe der Beizer-«Chefin» nicht zufriedenstellend ausführen. Als Dank wurden im November bereits alle Helfer zum traditionellen Beizeressen eingeladen. Wir verbrachten gemütliche und lustige Stunden, bei einem feinen Nachtessen.

Wenn ich in der Saison 2017 wieder mit der Unterstützung der Clubmitglieder und Helfer rechnen kann, würde ich dieses Amt gerne nochmals eine Saison ausführen.

Nachstehend wie gewohnt ein paar Tipps:

1. Wer fürs erste Mal das Restaurant führen möchte und sich noch etwas unsicher fühlt, wendet sich am besten an Hans oder an routinierte Beizer. Noch besser ist es, sich zusammen mit einem erfahrenen Mitglied auf die Liste zu setzen.
2. Schaut öfters auf die Reservierungsliste im Clubhaus, es hat sicher noch Termine frei um Kolleginnen und Kollegen zu verwöhnen. Auch spontane Anmeldungen sind herzlich willkommen!
3. Bei Bestellungen immer erst tippen und den Kassabon mit dem Namen versehen und an den entsprechenden Nagel stecken. Das erspart das «Hirnen» wer was bestellt hat
4. Leere Gläser und benütztes Geschirr sofort in die Waschmaschine füllen.
5. Die Tafel beim Eingang kann nach wie vor für Informationen bezüglich Tagesspezialitäten, Anlässen etc. benützt werden. Bitte das Datum dazuschreiben!

Chefin Beizli
Ruth Juninger



EHRENMITGLIEDER

WALTER VETSCH
 REGULA GEBELEIN
 BEAT MÜNTENER
 HEINZ WÄGER
 OSKAR FISCHER
 ILSE NÜSSLI
 HANS ROTHENBERGER
 WERNER GÖLDI
 CHRISTIAN ROTHENBERGER

4. SPORT-VEREIN-T

Der Tennisclub hat auch im vergangenen Jahr wieder alles gegeben, um die fünf Zielsetzungen zu den Kernthemen «Organisation, Ehrenamtsförderung, Integration, Gewalt-/Konflikt- und Suchtprävention sowie Solidarität» umzusetzen.

Mit dem Wechsel des Präsidenten, des Spielleiters Wettkampf sowie der Restaurantbetreiberin gab es bereits zu Beginn der Saison einiges in der Organisation zu tun. Mit den diversen Anlässen welche durch das Jahr hindurch vor Ort stattfanden, sei es der Sponsoren-Apéro, der Elternabend der Junioren, der Rheinau-Cup, der Familientag oder die Rheinau Jam um nur einige zu nennen, wurde auch vieles zur Integration und Solidarität beigetragen. Dass diese vielen Arbeiten nicht ohne die Hilfe von Mitgliedern und aussenstehenden Personen bewältigt werden können, ist für den Vorstand selbstverständlich. Dementsprechend werden auch Personen welche sich das Jahr hindurch besonders für den Club eingesetzt haben, an der Generalversammlung geehrt. Über Gewalt und Konflikt lässt sich erfreulicherweise wenig berichten. Damit die Ziele von «Sport-verein-t» erreicht werden, muss jedoch noch ein Anlass zum Thema Gewalt-/Konflikt- und Suchtprävention besucht bzw. durchgeführt werden.

CHARTA / EHRENKODEX ZU «SPORT-VEREIN-T»

Unser Sportverein beziehungsweise unsere Mitglieder erklären hiermit:

- Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.
- Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.
- Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.
- Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.
- Wir verhalten uns solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftlich wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.

JUBILÄUMSANLASS ZU «SPORT-VEREIN-T»

Am 24. September 2016 feierte «Sport-verein-t» bereits sein 10-jähriges Jubiläum mit 370 Gästen aus Sport und Politik im Zirkus «Stey» in Gossau. Unser Club war durch Peter Büchler und Fabian Oeler vertreten, welche einen gemütlichen Abend mit einer tollen Zirkusvorstellung und feinem Essen verbrachten.



Verantwortlicher Sport-verein-t

Fabian Oeler



5. JAHRESRECHNUNG 2016

Bilanz und Erfolgsrechnung siehe Seiten 28 und 29.

Mit einem Nettoerfolg von rund 18500.- können wir auf eine finanziell gute Saison zurückblicken. Wesentlich dazu beigetragen hat natürlich das Vermächtnis von Anton Zünd. Aber wir hatten auch viele schöne Anlässe, die unseren Club gesellschaftlich und umsatzmässig gestärkt haben.

Ganz besonders möchte ich dazu den RheinauCup erwähnen. Dessen Erfolg hat unser Konto «Anlässe» massiv entlastet. Ganz herzlichen Dank an Hans und seine Helfer sowie an unseren Trainer Fred Illich für die grosszügigen Turnierpreise.

Ein ganz spezieller Dank gehört auch Bruno Good und seinen Freunden. Brunos Turnier war immer ein Highlight und wir wünschen allen, dass es auch im kommenden Sommer so sein wird, wenn denn auch wieder mal im Sommer.

Der Juniorenfonds ist nun auf Ende 2015 hin aufgelöst. Dies verbessert unser Jahresergebnis sowie das Konto «Juniorenförderung» um 2000.- und verfälscht somit das Jahresergebnis etwas. Aber wir wollen ja aufräumen und die Juniorenförderung wollen wir beibehalten. Es dauert immer einige Jahre, bis sich Erfolge zeigen, aber es zeigt sich gerade jetzt, dass die Unterstützung des Nachwuchses Früchte trägt. Derzeit haben wir ein ganz engagiertes Trüppchen an jungen Erwachsenen, die begonnen haben, gemeinsam an offenen Turnieren teilzunehmen und im Club voll dabei sind. Dazu sollten wir Sorge tragen und Unterstützung bieten. Es ist der Nachwuchs des Clubs.

Im Konto «Unterhalt» fehlen uns leider 2400.-. Dies deshalb, weil die Bürokratie verhindert hat, dass wir unser Sportverein-t Label rechtzeitig auf den Zeitpunkt der Frühjahrssanierung der Plätze verlängern konnten. Unsere Verantwortlichen für das Ressort Sportverein-t trifft dabei absolut keine Schuld und wir bedanken uns ganz herzlich für ihre grossartige Arbeit.

Bei der bestehenden Hypothek habe ich die Amortisation für ein Jahr ausgesetzt. Damit können wir etwas an flüssigen Mitteln zurückhalten, um die kommenden Sanierungsarbeiten ohne finanzielle Spezialkonstrukte angehen zu können.

Anstelle von Abschreibungen habe ich eine Abgrenzung bei den Transitorischen Passiven im Konto «Unterhalt» vorgenommen. Es war vorgesehen, dass wir die Sanierungsarbeiten schon in diesem Jahr abschliessen. Auf Grund der oben genannten Verzögerung war das nicht möglich. Die Abgrenzung reduziert uns die Aufwendungen im 2016. Herzlichen Dank an Werner für die Planung und die Durchführung der Sanierungsarbeiten.

Mit Wehmut denke ich über die vergangenen Jahre nach, in denen ich mit Barbara bevorstehende Anlässe besprechen und danach abrechnen konnte. Der Tennisclub war ihr zweites Zuhause und werde das vermissen. Aber ihre Wünsche und ihre Liebe, ihr Einsatz, sind für mich ein Ansporn. Ich bin froh, dass es auch für Euch ein Ansporn ist und dass wir noch viele gemeinsame Jahre auf unserer tollen Anlage verbringen dürfen.

Euer Klaus

Hansruedi Scheurer



6. REVISORENBERICHT TENNISCLUB BUCHS

Revisorenbericht über die Prüfung
der Jahresrechnung 2015

Liebe Clubmitglieder

Am 12. Januar 2016 haben wir unsere Revisionspflicht per 31.12.2015 gemäss Statuten erfüllt. Wie üblich wurden wir vorgängig mit Konto- und Abschlussdetails bedient, so dass wir Buchhaltung und Clubführung aufgrund eines Revisionsprogramms mit Stichproben überprüfen konnten.

Kontoauszüge und Verzeichnisse bestätigen die Richtigkeit der ausgewiesenen Vermögensstände. Die Buchhaltung ist sehr übersichtlich geführt und seit dem Abschlussstichtag abgeschlossen. Die ordnungsgemässen Datensicherungen sind vorhanden. Die Protokolle der Vorstandssitzungen bestätigen uns eine grosse Arbeit und umsichtige Führung des Clubs.

Die Hypothekarschuld konnte um CHF 2 500.- reduziert werden und beträgt nun noch CHF 15000.-. Für die anstehende Böschungssanierung zwischen den Plätzen 1+2 und 3+4 wurde eine zweckgebundene Rückstellung in der Höhe von CHF 14000.- gemacht. Die Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb sind im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen. Diese Erträge sind ein wesentliches Standbein unseres Vereins.

Es ist zu wünschen, dass weiterhin viele Mitglieder unsere Top-Infrastruktur auf der Tennisanlage und im Clubhaus nutzen und in unserem «Clubbeizli» einkehren.

Nach Zuweisung eines Gewinnes in der Höhe von CHF 4 584.42 ist das Clubvermögen auf CHF 255 372.98 angewachsen, und ist die Finanzlage nach wie vor gesund. Der TCB verfügt mit Hansruedi Scheurer über einen sehr umsichtigen und gewissenhaften Kassier, der für eine gute Ordnung in Buchhaltung, Akten und Terminen sorgt und über unsere Finanzen wacht.

Unsere Anträge an die Generalversammlung lauten:

Die vorliegende Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.

Dem Kassier Hansruedi Scheurer und dem gesamten Vorstand sei für die gewissenhafte, grosse Arbeit zu danken und Entlastung zu erteilen.

Buchs, 12. Januar 2016

Die Revisoren:

Thomas Mächler und Wolfgang Schreiber

Bilanz per 31. Dezember 2016

Konto	31. Dez. 2015	Vorjahr	Veränderung
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse	789.30	301.00	488.30
SGKB Kontokorrent	71'980.28	67'910.21	4'070.07
UBS Kontokorrent	16'313.20	19'026.30	-2'713.10
UBS Sparkonto	47'434.10	47'428.15	5.95
Debitoren	10'860.00	1'660.00	9'200.00
Transitorische Aktiven	12'446.45	11'662.90	783.55
	<u>159'823.33</u>	<u>147'988.56</u>	<u>11'834.77</u>
Anlagevermögen			
Tennisanlage	75'000.00	75'000.00	0.00
Clubhaus	64'000.00	64'000.00	0.00
	7'000.00	139'000.00	0.00
TOTAL AKTIVEN	<u>259'823.33</u>	<u>286'988.56</u>	<u>11'834.77</u>
Passiven			
Fremdkapital			
Kreditoren	4'600.00	4'650.00	-50.00
Hypothekarschulden	15'000.00	17'500.00	-2'500.00
Transitorische Passiven	23'850.35	12'050.00	11'800.35
	<u>43'450.35</u>	<u>34'200.00</u>	<u>9'250.35</u>
Eigenkapital			
Juniorenfonds 1)	0.00	2'000.00	-2'000.00
Clubvermögen	255'372.98	250'788.56	4'584.42
	<u>255'372.98</u>	<u>252'788.56</u>	<u>2'584.42</u>
TOTAL Passiven	<u>298'823.33</u>	<u>286'988.56</u>	<u>11'834.77</u>

folgt

Bemerkungen zur Bilanz

1) Juniorenfonds per Ende August 2015 aufgelöst

Erfolgsrechnung 2016

Konto	Rechnung 2014	Budget 2015	Rechnung 2015	Budget 2016
Ertrag				
Aktivmitglieder	34'450.00	35'880.00	33'800.00	32'500.00
Aktivmitglieder 25uj	1'950.00	1'690.00	1690.00	1'820.00
Juniorenmitglieder	2'780.00	3'000.00	2'405.00	3'380.00
Passive und Gönner	4'275.00	4'250.00	14'250.00	4'150.00
Schnupperi, Gäste- und Ferienkarten	2'573.60	2'600.00	2'807.50	2'600.00
	46'028.60	47'420.00	54'952.50	44'450.00
Zinsertrag	67.39	70.00	12.02	10.00
Ertrag Wirtschaftsbetrieb *1)	12'784.25	12'000.00	11'279.70	10'000.00
Ertrag aus Werbung und Sponsoring	11'080.00	10'800.00	10'610.00	10'600.00
Beiträge Orts- und Politische Gemeinde	3'780.00	3'800.00	3'700.00	3'800.00
Übrige Erträge *2)	291.45	350.00	-175.30	350.00
	3'007.79	27'000.00	25'426.42	24'760.00
TOTAL ERTRÄGE	74'031.69	74'440.00	80'378.92	69'210.00
Aufwand				
Gehälter	10'852.10	11'000.00	11'637.65	11'500.00
SVA Beiträge	950.85	950.00	1'036.10	1000.00
Zinsaufwand	272.50	250.00	193.40	200.00
Unterhalt / Reparaturen *3)	15'113.65	15'500.00	32'330.10	27'000.00
Kleine Anschaffungen	47.80	200.00	217.50	600.00
Steuern	703.20	700.00	324.95	350.00
Gebühren und Abgaben	1'596.35	1'600.00	1'411.60	1'500.00
Strom, Wasser und Abwasser	3'674.65	3'700.00	2'630.30	3'200.00
Schweiz. Tennisverband	4'900.00	4'900.00	4'900.00	4'900.00
Kantonaler Tennisverband	690.00	690.00	690.00	690.00
Turniere und Anlässe	1'420.05	1'500.00	1'237.65	1'500.00
Verwaltungskosten	10'062.95	12'500.00	11'793.15	12'500.00
Juniorenförderung	6'387.60	6'500.00	5'680.70	7'500.00
Ausgaben für Interclub	1'744.90	2'000.00	1'711.40	2'000.00
Übrige Kosten	351.70	450.00	0.00	100.00
Abschreibungen	10'700.00	7'500.00	0.00	0.00
Erfolg	4'563.39	4'400.00	4'584.42	-5'330.00
	74'031.69	74'440.00	80'378.92	69'210.00

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

*1) Erlös Wirtschaftsbetrieb

34'695.10

*2) Handelsartikel, div. kleine Erträge

*3) Abgrenzung TP; Sanierung Böschung - Tribüne

7. STATUTEN- UND REGLEMENTS-ÄNDERUNGEN

Auf die GV 2017 hin wurden keine Änderungsanträge gestellt.

8. WAHLEN

8. a) VORSTAND

Der Vorstand schlägt Damir Rajic für das Amt vom Juniorenleiter vor und stellt ihn an der HV zur Wahl.

8. b) REVISOREN

Keine Neuwahlen.

8. c) REVISOREN

Keine Wahlen.

Die Position des Ersatzrevisors ist vakant.

9. EHRUNGEN UND VERDANKUNGEN

10. ANTRÄGE DER MITGLIEDER UND DES VORSTANDS

Anträge der Mitglieder an die ordentliche GV müssen dem Vorstand bis zum Ende des vorangehenden Kalenderjahres schriftlich mitgeteilt werden. Es sind keine Anträge eingegangen.



11. FESTLEGUNG DER BEITRÄGE, GEBÜHREN UND KREDITE

Die Beträge des letzten Jahres sollen unverändert bleiben. Momentan gilt:

Eintrittsgebühr	keine
Aktivmitglieder	Fr. 260.–
Aktive 25 Jahre und jünger	Fr. 130.–
Junioren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	Fr. 65.–

Wenn beide Eltern Aktivmitglieder sind oder der alleinerziehende Elternteil Aktivmitglied ist, entfällt der Mitgliederbeitrag für Juniorenmitglieder.

Gönner	Fr. 25.–
Schnupper Abo (einmalig)	Fr. 100.–
Garderobenschrank	Fr. 10.–
Passivmitglieder	Fr. 50.–

Mit der Passivmitgliedschaft verbundene Rechte sind:

- Teilnahme an allen geselligen Anlässen
- Teilnahme an der GV mit beratender Stimme
- Nachtessen an der GV
- 6 x Tennisspielen auf der Clubanlage zu je Fr. 5.–

Mit dem Gönnerbeitrag sind keinerlei Rechte gegenüber dem Club verbunden.

12. MITGLIEDERZAHL

	Limite	Stand 31.12.16	Vorjahr
Ehrenmitglieder	-	9	10
Aktive	260	144	152
Junioren	110	66	50
Passive	-	63	66
Schnupperi	-	17	20

13. BUDGET 2017

Siehe letzte Spalte der Erfolgsrechnung unter Punkt 5.



14. JAHRESPROGRAMM 2017

4. März Generalversammlung, 19.30 Uhr Good Bruno L.A. Sport – Et Musicbar
25. März Plätze einrichten, Ersatzdatum 1. April
8. April Interclub Plauschtreff
22. April Saisoneroöffnung mit Plausch Turnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Aperó ab 16.00 Uhr)
ab 24. April Beginn Juniorenttraining und Interclubtraining
ab 25. April Beginn Dienstagsplausch (Nachmittags)
ab 28. April jeden Freitag «Doppelplausch» ab 18.30 Uhr
29./30. April Interclub 1. Runde
6./7. Mai Interclub 2. Runde
13./14. Mai Interclub 3. Runde
20./21. Mai Interclub Ersatzdatum
27./28. Mai Interclub 4. Runde Et Auf-/Abstiegsspiele
3./5. Juni Interclub Ersatzdatum
10./11. Juni Interclub 5. Runde Et Auf-/Abstiegsspiele
17./18. Juni Interclub 6. Runde Et Auf-/Abstiegsspiele
24./25. Juni Interclub 7. Runde Et Auf-/Abstiegsspiele
30. Juni – 1. Juli Einzelclubmeisterschaft, Ersatzdatum 2./8./9. Juli 2017
11. –13. August Rheinaucup 2017
19. August Juniorenclubmeisterschaft, Ersatzdatum 20. August
1. /2. September Doppelclubmeisterschaft, Ersatzdatum 3./8./9. September
16. September Racletteabend
30. September Saisonausklang mit Plauschturnier ab 13.30 Uhr
(bei schlechtem Wetter Aperó ab 16.00 Uhr)
Ende Oktober Abräumen der Plätze (Information durch Newsletter)







15. VARIA, UMFRAGE

16. EINTRITTE AKTIVMITGLIEDER IM JAHR 2016

Remo Battaglia
Karin Junginger
Eduo Matapuku
Holger Platzsch
Anna-Lena Hinner
Marco Angio
Christian Schöner
Floriana Rothenberger
Natasa Plichta

folgt



17. ORGANISATION

17.1 VORSTAND

 <p>Präsident (Repräsentation des Clubs, Verbände, Führung des Vorstands)</p>	<p>Markus Hofmänner Torstrasse 7, 9470 Buchs</p> <p>E-Mail: markus@hofmaenner.li Telefon: 079 398 08 02</p>
 <p>Vizepräsident / Presse (Presse / Information / Medien / Werbung / Restaurant)</p>	<p>Hans Rothenberger Kerbelstrasse 22, 9470 Buchs</p> <p>E-Mail: rothenberger.catv.rol.ch Telefon: 081 771 51 91</p>
 <p>Kassier (Kasse, Buchhaltung, Mitgliederliste)</p>	<p>Hansruedi Scheurer Maienweg 5, 9470 Buchs</p> <p>E-Mail: hansruedi.scheurer@bluewin.ch Telefon P: 081 756 48 33</p>
<p>Aktuar (Korrespondenz, Protokolle, Sport -verein-t)</p>	<p>VAKANT</p>
 <p>Platzchef (Unterhalt der Anlagen und Plätze)</p>	<p>Werner Göldi Quellweg 19, 9470 Buchs</p> <p>E-Mail: wernergoeldi@catv.rol.ch Telefon: 081 756 54 45</p>
 <p>Juniorenleitung (Organisation/Betreuung Juniorenbereich)</p>	<p>Vorschlag zur Wahl HV 2017 Damir Rajic</p>

 <p>Spielleiter Wettkampf (ICM, Lizenzen, Trainingsbetrieb, Platzreservierungen, Events)</p>	<p>Lukas Bachmann Werdenstrasse , 9472 Grabs</p> <p>E-Mail: lukas.m.bachmann@gmail.com Telefon: 076 581 00 65</p>
 <p>Spielleiter Verein (Clubturniere, Freundschaftstreffen, Events)</p>	<p>Schlegel Orlando Lagerstrasse 21, 9470 Buchs</p> <p>E-Mail: orlando-schlegel@hotmail.com</p>

Mein erster Berater.



Meine erste Bank.

Bahnhofstrasse 34, 9470 Buchs
Telefon 081 756 36 66, sgkb.ch



**St.Galler
Kantonalbank**

17.2 TENNISLEHRER

Tennisschule Illich, Grabs

Fred Illich

Tel: N: 079 610 43 17 oder P: 081 771 33 29

Homepage: www.tennisschule-illich.ch

Trainingszeiten: nach Absprache

Reservationen können direkt bei Fred gebucht werden. Er freut sich, Clubmitglieder, Anfänger wie Fortgeschrittene, in Technik, Taktik, etc. zu unterrichten.



18. SWISS TENNIS RANKING (Stand ab November 2016)

DAMEN	
Verling-Schmid Nicole	R6 (3511)
Eberle Daniela	R7 (4255)
Ventura Marianna	R7 (4976)
Sepin Rita	R7 (6751)
Sutter Hedy	R8 (9938)
Kaufmann Nicole	R8 (11687)
Schmid Serafini	R9 (14371)
Gebelein Regula	R9 (14371)
Steuble Esther	R9 (14371)
Von Gunten Vreni	R9 (14371)
Peter Elisabeth	R9 (14371)
Beusch Marielle	R9 (14371)
Junginger Ruth	R9 (14371)
Rothenberger Janine	R9 (14371)
Marugg Nicole	R9 (14371)
Vorburger Alice	R9 (14371)
Boser Vera	R9 (14371)
Wunderlin Valerie	R9 (14371)
Schreiber Ingrid	R9 (14371)
Sammet Isabel	R9 (14371)
Müller Annette	R9 (14371)
Ilic Ivana	R9 (14371)
Hagger Chiara	R9 (14371)
Müntener Tamara	R9 (14371)
Müller Annette	R9 (12018)
Ilic Ivana	R9 (12018)
Hagger Chiara	R9 (12018)
Müntener Tamara	R9 (12018)

HERREN	
	(nur erste 40 Spieler)
Tömördy Jürgen	R2 (541)
Hefti David	R4 (1739)
Milic Aleksandar	R4 (1749)
Wersin Peter	R4 (2007)
Klamp Thorsten	R5 (3435)
Steuble Christoph	R5 (3858)
Rohrer Roland	R5 (4062)
Hofmänner Markus	R5 (4310)
Göldi David	R5 (4937)
Stockmeyer Philipp	R6 (5335)

Müntener Roland	R6 (5399)
Schwendener Dominik	R6 (5608)
Wäger Marco	R6 (5765)
Müntener Christoph	R6 (6191)
Enggist Mats	R6 (7210)
Lebedenko Alexey	R6 (7259)
Scheurer Romeo	R6 (7403)
Glaus Florian	R6 (7406)
Rothenberger Hans	R6 (8458)
Triet Daniel	R6 (9141)
Hilty Philippe	R7 (10317)
Shemsedini Selim	R7 (10572)
Malik Naveen	R7 (10810)
Heyder Lorenz	R7 (11033)
Rothenberger Christian	R7 (11465)
Rajic Damir	R7 (11857)
Düsel Nino	R7 (12368)
Battaglia Remo	R7 (14447)
Bachmann Lukas	R7 (14838)
Schlegel Orlando	R7 (15943)
Skenderi Altin	R7 (16269)
Göldi Werner	R7 (16460)
Wunderlin Victor	R7 (17184)
Kaufmann Urs	R7 (17256)
Egeter Robin	R7 (17472)
Eggenberger Marc	R7 (17740)
Müller Cla	R7 (18329)
Shemsedini Sokol	R7 (18661)
Tschudin Mike	R7 (19220)
Wildi Daniel	R7 (19716)
Germann Urs	R7 (19950)
Oehler Thomas	R7 (20006)
Michel Christian	R8 (21250)
Wolf Alex	R8 (21338)
Schäpper Patrick	R8 (21750)
Shemsedini Lis	R8 (22412)
Riedlechner Patrick	R8 (22829)
Näf Philipp	R8 (22967)
Illich Fred	R8 (23470)
Skenderi Luan	R8 (23720)

Geschätzte Mitglieder

Einige von Euch, die auf unserer Website in der Rundmail Liste eingetragen sind, haben die E-Mail Adresse geändert und werden somit keine Rundmails mehr erhalten.

Bitte tragt Euch doch mit der neuen Adresse unter <http://www.tc-buchs.ch/> neu ein, damit Ihr immer informiert seid, was grade läuft. Den Eintrag könnt Ihr auf unserer Homepage ganz unten unter dem Titel «Newsletter» vornehmen.

Herzliche Grüsse vom Webdienst.



Für Sie rollen wir den roten Teppich aus!

*Teppiche · Linol
Kork · Laminat
Gewerbebeläge · Storen*



BUCHS
düsel
BODENBELÄGE

Düsel Bodenbeläge AG · Churerstrasse 59 · 9470 Buchs SG
Geschäftsstelle Azmoos · Bleiche 1 · 9478 Azmoos
Telefon 081 756 32 30 · www.duesel.ch · info@duesel.ch

Solides Handwerk & Nachhaltige Technologie

perfekt kombiniert

Profitieren Sie von der perfekten Kombination
aus Erfahrung, Innovation und Know-how.

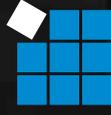
Hälg & Co. AG Heizung, Lüftung, Klima, Kälte
Im Moos 2, 9450 Altstätten-Lüdingen, Tel. +41 71 755 62 62, www.haelg.ch



BUILDING SERVICES GROUP

ENGGIST

Therapie und Fitness



FIT4BACK

DAMIT IHR RÜCKEN
DEM ALLTAG
GEWACHSEN IST

richtig bewegt –
weg vom Schmerz!



ENGGIST – Therapie und Fitness

BUCHS SG: Bahnhofstr. 43, 9470 Buchs, Tel. 081 750 01 10

CHUR GR: Grossbruggeweg 4, 7000 Chur, Tel. 081 515 01 10

info@medicalfitness.ch, www.medicalfitness.ch



FIT 4 BACK